

Rückblick: Notfunkrunde Wien 2023-03-14

By Arnold OE1IAH

Mon Mar 27 16:00:00 CEST 2023

Notfunk

LV1 Eisvogelgasse

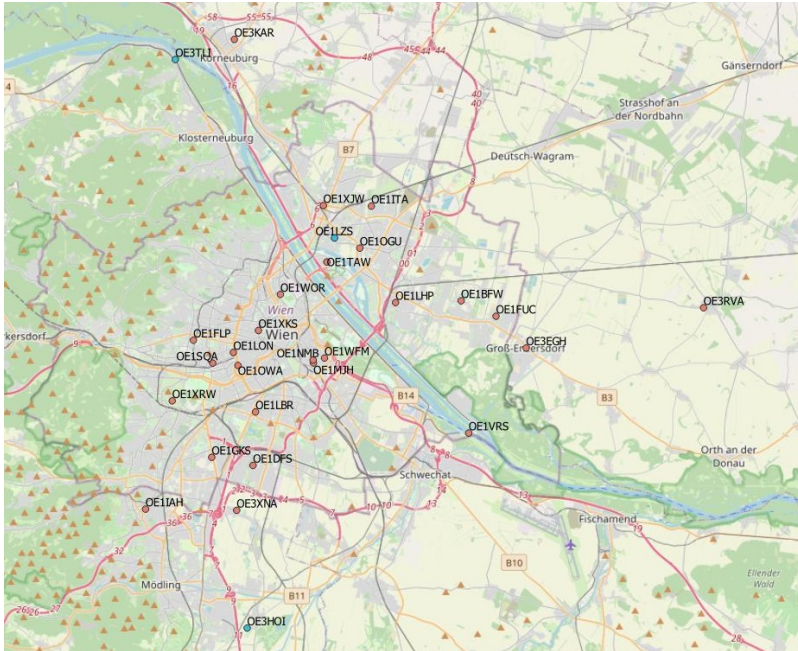
On the Air

OE1

OE3

OE4

Rückblick: Notfunkrunde Wien 2023-03-14



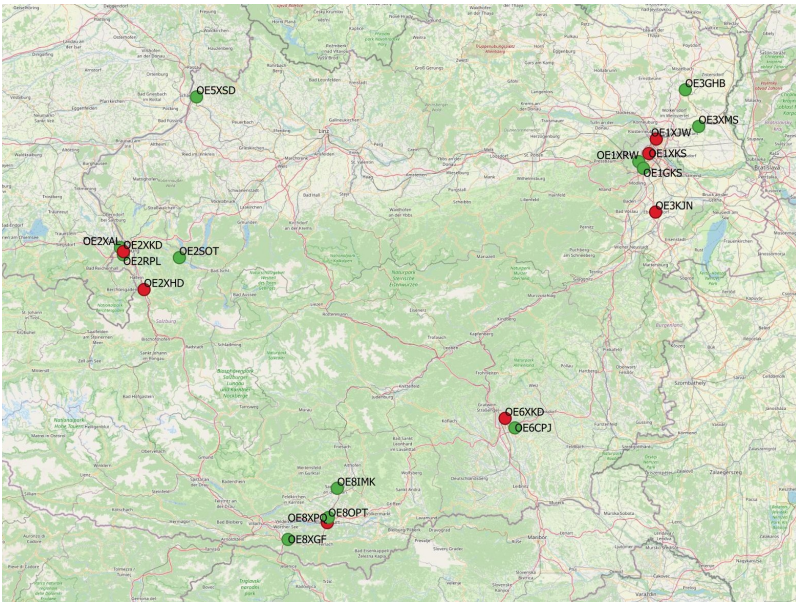
Was passiert, wenn in einer Großstadt während einer KAT-Lage alle Relais ausfallen? Wir wollten es wissen.

16:30 Uhr

Die fiktive Lage beginnt. Die Bereitschaft des Notfunkteams Wien wird bei noch funktionierendem Internet über Social Media alarmiert und stimmt sich auf 70cm DMR intern ab. Lion OE1LON übernimmt provisorisch die Funktion einer Leitstelle, die einsatzbereiten Teammitglieder machen sich auf den Weg zur Einsatzleitstelle des Krisenmanagements (KRIMA) Wien. Die provisorische Leitstelle informiert die Amateurfunkstellen über Mail, Social Media und auf dem Relais Kahlenberg, diese checken laufend in das Notfunknetz ein.

17:15 Uhr

Die Mannschaft mit OE1LYK, OE1PFA, OE1TRI und OE1MVA trifft beim KRIMA Wien ein und stellt die Betriebsbereitschaft der Station OE1XKS her.



18:30 Uhr

OE1XKS nimmt den Betrieb auf und übernimmt von der vorläufigen Leitstelle das aktive Informationsnetz auf dem Relais Kahlenberg, in welches mittlerweile bereits 31 Stationen aus OE1, OE3 und OE4 eingeecheckt haben.

19:00 Uhr

Fiktiver Ausfall der Relais, das Netz wechselt auf 70cm simplex. Die Aufgabenstellung für die Stationen ist die Übermittlung einer Statusmeldung, notfalls mit Weiterleitung durch eine näher zum KRIMA Wien gelegenen Station. Das erfreuliche Ergebnis: von den nunmehr 33 Stationen können 28 ihre Statusmeldung direkt an OE1XKS übermitteln.

Parallel zur Übung auf UKW bauen auf Kurzwelle einige Leitstationen in OE ein permanentes Netz auf. Ausgehend von vorab vereinbarten Arbeitsfrequenzen auf 40m und 80m, jeweils getrennt für Phonie und Datenbetrieb, finden sich die Stationen schlussendlich auf 3.643 kHz ein, OE1XJW als erste auf der QRG befindliche Station übernimmt die Funktion einer Leitstelle des Kurzwellenetzes. 21 Rufzeichen sind in der Luft, davon 7 auch auf Pactor. Der abendliche QRM im Phoniebereich ist stark und behindert zeitweise den Netzbetrieb, hingegen ist es auf der Pactor-Frequenz 3.610 kHz dial ruhig und die Datenübermittlung klappt problemlos.

Lessons learned aus der Sicht des Notfunks Wien:

70cm simplex ist im städtischen Gebiet als Ersatz für ausgefallene Relais gut geeignet. Trotz fehlender Sichtverbindung können durch Reflexion noch Verbindungen aufgebaut und ein Sternverkehr zur Leitstelle aufrecht erhalten werden. Die verwendete QRG 433,500 MHz war örtlich und zeitweise derart gestört, dass ein Wechsel auf einen anderen Kanal zu prüfen ist.

Der Kurzwellen-Notfunkkoffer ist bei der vorliegenden mittelmäßigen Antennensituation auf 80m in Phonie nur mit Mühe hörbar, der Pactor-Betrieb dagegen war mit der kurzen Drahtantenne auf dem Bürogebäude des KRIMA Wien problemlos möglich. Wir werden jedenfalls gemeinsam mit dem KRIMA Wien überlegen, ob Verbesserungen an der Kurzwellenantenne möglich sind.

Abschließend ein herzliches Dankeschön an die zahlreichen Stationen, die bei der Notfunkrunde mitgemacht haben.

Für das Notfunkreferat des LV1 mit vy 73

Martin, OE1MVA